

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 54 (1946)

**Heft:** 35

**Vereinsnachrichten:** Anzeigen = Avis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Büchertisch - Bibliographie

**Wie ich mein Kindlein pflege.** Von Dr. med. Frida Imboden-Kaiser. Herausgegeben vom Zentralsekretariat Pro Juventute, Zürich. Preis Fr. 1.30.

Es spricht für die grosse Beliebtheit dieser Broschüre, dass sie soeben in 15. Auflage erscheint. Sie ist ihrer bewährten Art auch im neuen, schmucken Gewand und in der Neubearbeitung des Inhaltes treu geblieben. Die modernsten ärztlichen Erfahrungen liegen den Anweisungen zur Pflege und Ernährung des Säuglings zugrunde. So besitzt jede junge Mutter und wer immer ein Kindlein zu betreuen hat, in diesem Büchlein einen zuverlässigen Ratgeber.

**Mein Kind ist krank.** Von Schw. Alice Amrein. Herausgegeben von Pro Juventute. Preis Fr. 1.—.

Es bedeutet immer eine Sorge für die Mutter, wenn ihr Kind plötzlich Veränderungen in seinem körperlichen und seelischen Befinden zeigt. Die Diagnose zu stellen, ist Sache des Arztes. Sache der Mutter aber ist es, solche Veränderungen zu beobachten, die richtigen Massnahmen zu treffen, bis der Arzt die Art der Behandlung vorschreibt, und seine Verordnungen richtig auszuführen. Ihre Sache ist es auch, den kleinen Patienten bei gutem Mut zu erhalten, denn das wird in jedem Fall wesentlich zur Heilung beitragen. Und geschieht einmal ein Unglück, darf die Mutter nicht den Kopf verlieren, sondern muss rasch und sicher das Nötige veranlassen können. Das vorliegende Büchlein wird ihr in solchen Lagen ein vortrefflicher Ratgeber sein. Klar und leicht fasslich sagt es alles Wesentliche über die Grundsätze der Krankenpflege, über Anzeichen und Verlauf der wichtigsten Kinderkrankheiten, über erste Hilfe bei Unglücksfällen und sogar — über die Erziehung und Beschäftigung des kranken Kindes.

**Schweizerischer Wanderkalender 1947.** Herausgegeben vom Verlag Schweizerischer Bund für Jugendherbergen. Preis Fr. 2.—.

Wiederum erscheint der reich illustrierte, mit interessantem Text ausgestattete Wanderkalender für das kommende Jahr. Frohe Wanderbilder und Skizzen, vermischt mit den farbenprächtigen Wiedergaben der Schmetterlinge, lassen den Kalender zu einer wahren Fundgrube werden. Wer könnte darin blättern, ohne die Reiselust in allen Gliedern zu spüren! Der Kalender weckt aber nicht bloss die Reiselust, sondern gibt den jugendlichen Wanderern auch die nötigen Ratschläge. So ganz unvorbereitet wird wohl keiner die Reise antreten wollen. Welch einen vielseitigen Helfer er im Wanderkalender findet, kann er erst erfassen, wenn er ihn ganz kennt. Dieser Freund ist immer da und jederzeit bereit, einen guten Rat, eine Auskunft zu geben.

Die Auswertung der Freizeit wird gerade jetzt, wo der Jugendliche nicht mehr durch anderweitige, starke Inanspruchnahme, durch strenge Arbeit an Stelle des militärdienstleistenden Vaters oder älteren Bruders und durch obligatorischen Landdienst oft sehr stark gebunden ist, zu einem Problem, das noch immer einer guten und weitsichtigen Lösung harret. Zeigen wir den Jugendlichen den Weg, und wir haben einen guten Beitrag an die richtige Ausnützung der Freizeit geleistet. Rechte Freude am Wandern ist das beste Mittel gegen ein Verdröhlen der Freizeit.

Der Schweizer Wanderkalender will ein Freund, Mahner und Helfer sein, zugleich aber in jede Stube ein Stück Wanderleben und Wanderlust hineinbringen, wie ein frischer Morgenwind hereinwehen und uns zu neuer Tat anregen. Möge er recht viele Menschen aufmuntern helfen und ihnen seine Geheimnisse erzählen.

## Berichte - Rapports

**Weisslingen.** Am 28. Juli führte der Samariterverein Weisslingen mit den Nachbarsektionen Kollbrunn und Schlatt eine Patrouillenübung durch. Als Experte amtierte Konrad Gut, Hilfslehrer, Thalheim. Die 48 Teilnehmer teilten sich in acht Gruppen, die einzeln je neun Posten aufsuchen mussten. Es waren folgende Aufgaben zu lösen: 1. Verkehrsunfall (Theorie); 2. Verstauchung des rechten Fussgelenkes (Praktisch); 3. Grosse Schnittwunde an der linken Wade (Praktisch); 4. Sonnenstich (Theorie); 5. Vergiftung infolge Genuss giftiger Beeren (Theorie); 6. Himmelsrichtungen, Orientierung (Theorie); 7a u. 7b. Unterschenkelbruch (Praktisch); 8. Bahrentransport mit Seil (Praktisch); 9. Unfall durch Ertrinken (Praktisch). Leider liess das Wetter zu wünschen übrig, indem kurz vor Beginn ein schweres Gewitter niederging. Doch die Nachbarsektionen trafen trotz Regen, Blitz und Donner ein. Samariter dürfen ja auch bei schlechtem Wet-

ter ihre Pflicht nie versäumen. Allen Teilnehmern sei auch hier nochmals gedankt. Im grossen Ganzen wurde von den verschiedenen Gruppen gut gearbeitet. Konrad Gut würdigte die Arbeit in anerkennenden Worten und machte auch auf einige Fehler aufmerksam. Ebenso sprach er sich wohlwollend über die gut organisierte und vorbereitete Übung aus. Md.

## Anzeigen - Avis

### Verbände - Associations

**Basel u. Umg., Samariterhilfslehrer-Vereinigung.** Am Sonntag, 1. Sept., findet vormittags noch eine Halbtagsübung statt. Besammlung 8.50 im Gasthaus zum «Engel», 1. St., kleiner Saal. Beginn 9.00. Keine Arbeitskleidung nötig. Wir bitten alle Mitglieder, welche am gemeinsamen Mittagessen teilnehmen, den Anmeldetalon bis Donnerstag, 29. Aug., abends, dem Präs. G. Ingold, Binningen, zukommen zu lassen. 14.30 Beginn der Jubiläumsfeier im grossen Saal des Gasthauses zum «Engel», Pratteln. Es würde uns freuen, alle Mitglieder mit ihren Angehörigen begrüssen zu dürfen. Insbesondere die verehrten Mitgründer unserer Vereinigung heissen wir zum voraus herzlich willkommen. Tombolagaben nimmt der Vorstand jederzeit noch gerne entgegen. Im übrigen verweisen wir auf das dieser Tage zugekommene Zirkular.

**Interlaken-Oberhasli, Hilfslehrer-Vereinigung.** Sonntag, 1. Sept., oberländische Hilfslehrertagung in Interlaken. Besammlung 8.45 beim Ostbahnhof. Bergschuhe notwendig. Für Aktive obligatorisch. Reiseentschädigung.

**Winterthur u. Umg., Samariterhilfslehrer-Verband.** Voranzeige: Am Sonntag, 22. Sept., findet in Winterthur eine Vormittags- und am 13. Okt. eine Ganztagsübung statt. Beide Veranstaltungen sind kombiniert (Verkehrsunfälle).

**Zürich u. Umg., Samariterhilfslehrer-Verband.** Die Mitglieder werden nochmals auf das am 7. Sept. stattfindende Jubiläum aufmerksam gemacht. Der Vorstand zählt auf das Erscheinen aller Mitglieder mit «Anhang». Wir hoffen auch zuversichtlich, dass von jeder Sektion zum mindesten eine Delegation anwesend ist. Anmeldungen für das Nachessen unbedingt bis 1. Sept. an F. Wildi, Postfach 8, Zürich-Altstetten, erforderlich.

### Sektionen - Sections

**Aarau.** Der Flickabend im Kinderspital findet nicht am 4. Sept., sondern Mittwoch, 11. Sept., 20.00, statt.

**Aarwangen u. Umg.** Samariterkurs. Erste Zusammenkunft mit Einteilung: Montag, 2. Sept., 20.00, im Schulhaus, Zimmer Nr. 2. Anmeldungen bitte rechtzeitig an den Präsidenten.

**Affoltern a. A.** Übung: Montag, 2. Sept., 20.15, im Casino. Leitung W. Schmid.

**Altstetten-Albisrieden.** Donnerstag, 5. Sept., 20.00 Übung in der Turnhalle Dachslerstr., Altstetten. Vorbereitung für Wettübung. Für Teilnehmer derselben Erscheinen dringend erforderlich, für die übrigen Mitglieder obligatorisch. Leitung: Alb. Appenzeller.

**Arth.** Übung: Dienstag, 3. Sept., 20.00, im neuen Schulhaus.

**Balterswil.** Wiederbeginn der Übungen: Dienstag, 3. Sept., im Schulhaus.

**Bäretswil.** Freitag, 30. Aug., 20.00, im Sekundarschulhaus: Übung am Krankenbett. Besprechung für die Hauptversammlung des Roten Kreuzes, 8. Sept., in Bäretswil.

**Bas-Vallon, Corgémont.** Lundi 2 sept. à 20 h. 00 au collège, exercice habituel.

**Basel-Gundeldingen.** Bitte reserviert Sonntag, 8. Sept., für eine ganztägige Feldübung mit den Samaritern der Eisenbahner und Providentia. Näheres folgt.

**Basel, Klein-Basel.** Mittwoch, 4. Sept., Zusammenkunft in der Aula der Wettsteinschule. Rüsten des Materials für den Krankenpflegekurs. Sonntag, 8. Sept., «Fahrt ins Blaue». Vergesst die Anmeldefrist nicht, letzter Termin 1. Sept. Voranzeigen: Mittwoch, 11. Sept., 20.00, 2. Übungsabend über Massage. 18. Sept. Beginn des Krankenpflegekurses. Macht Propaganda.

Fortsetzung S. 286.

**Sanitätshaus W. Höch-Widmer Aarau**  
**Ärzte- und Spitalbedarf**  
**Krankenpflegeartikel**  
**Verbandmaterialien**  
 Ausrüstung von Krankenmobilen-Magazinen und Belieferung von Samariternvereinen  
 Telephone 2 36 55 und 2 10 07

Bezirksspital des Kantons Waadt sucht eine

## Hilfs-Krankenpflegerin

Samariterin bevorzugt, die den Beruf erlernen oder sich weiter bilden möchte. Dauer (einige Monate) und Eintrittstermin, sowie Lohn nach Uebereinkunft. Auskunft durch Bezirksspital Aigle (Waadt).

**Basel-St. Johann.** Dienstag, 3. Sept., fällt die gemütliche Zusammenkunft in unserem Stammlokal weg, dafür üben wir im Pestalozzischulhaus «Arbeiten am Samariterposten wie im Ernstfall». Am 17. Sept. beginnt unser Samariterkurs, den wir aufs wärmste empfehlen möchten. Anmeldungen nehmen der Präsident E. Hotz, Viaduktstr. 45, und Frl. Groschupf, Tel. 4 93 44 entgegen. Kursgeld Fr. 4.— für Mitglieder, Fr. 5.— für Nichtmitglieder ohne Lehrbuch.

**Bauma.** Sonntag, 1. Sept., oblig. Feldübung mit Turbenthal. Busse 2 Fr. Sammlung 13.30 bei der Turnhalle in Turbenthal, bei jeder Witterung. Gute Schuhe. Wer daran nicht teilnehmen kann, muss sich bis spätestens Freitagabend beim Präsidenten abmelden. Jedes teilnehmende Mitglied erhält Fr. 1.50 an den Zabig aus der Kasse.

**Bern-Samariter.** Für alle fünf Sektionen: Sonntag, 22. Sept., bei schlechter Witterung Sonntag, 29. Sept., ganztägige Feldübung in Ostermundigen. Bitte reserviert diesen Sonntag!

— **Sektion Lorraine-Breitenrain.** Freie Zusammenkunft: Samstag, 31. Aug. Sammlung 20.00 Tramendstation Brückfeld. Bummel ins Blaue, ca.  $\frac{3}{4}$  Std. mit anschliessendem gemütlichen Hock. Bei jeder Witterung, da Programm für schönes oder schlechtes Wetter. 10. Sept. oblig. Monatsübung, 22. oder 29. Sept. ganztägige Feldübung in Ostermundigen. Am 16. Sept. beginnt ein Krankenpflegekurs. Werbet Kursteilnehmer!

— **Sektion Stadt.** Sektions-Monatsübung: Mittwoch, 4. Sept., 20.00, im Schulhaus Gymnasium, Waisenhausplatz 30. Die Ferien sind nun meistens vorbei. Bitte alle.

**Bern-Kirchenfeld.** Uebung: Montag, 2. Sept., 20.00, Frageabend im Gymnasium Kirchenfeld. Voranzeige: Am 6. Okt. Autofahrt ins Seeland, verbunden mit Feldübung. Bitte reserviert heute schon diesen Sonntag. Näheres folgt durch Zirkular.

**Bern-Marzili-Dalmazi.** Dienstag, 3. Sept., erste Monatsübung nach den Ferien und Besprechung des Herbstausfluges.

**Bern, Schosshalde-Obstberg.** Samariterübung: Dienstag, 10. Sept., 20.00, im Laubegg Schulhaus. Anschliessend Mitteilungen. Letzte Gelegenheit für Anmeldung und Einzahlung des Reisebetrages für Autotour vom 22. Sept. (Pillon-Genfersee). Bitte, Zirkular, das dieser Tage allen Mitgliedern zugestellt wird, genau zu beachten und aufzubewahren, besonders beiliegendes Kursprogramm.

**Biberist.** Die Uebung vom 2. Sept. wird auf den 9. Sept. verschoben.

**Biel.** An Stelle der vorgesehenen Autofahrt nach Frankreich wurde eine solche über Furka—Grimsel beschlossen. Sonntag, 8. Sept. Abfahrt 4.30 bei den Garagen der Stadtomnibusse. Preis Fr. 25.—. Wer an diesem Ausflug Interesse hat, möchte sich bitte bei H. Berger, Passerellenweg 38, anmelden und zugleich den Betrag einbezahlen. Diejenigen, die bereits einbezahlt haben und sich für Furka—Grimsel nicht entschliessen können, möchten das Geld bis 31. Aug. bei H. Berger zurückverlangen. Nach diesem Datum gelten sie als angemeldet. Genaues Ausflugsprogramm wird in der nächsten Nummer bekanntgegeben. Ein Samariterkurs ist auf Ende Sept. vorgesehen. Bitte dafür Propaganda zu machen. Monatsübung: 10. Sept., 20.00, im Lokal. Anfertigung von Gipschienen.

**Bienne.** L'excursion en France n'ayant pas lieu, il a été décidé, de faire la course Furka—Grimsel. Le 8 sept. Départ 4 h. 30 (Garage autobus ville). Prix fr. 25.—. Toutes les personnes qui s'intéressent voudront s'inscrire jusqu'au 31 août chez M. Berger, Passerelle 38, en y versant le montant. Les membres inscrits pour la course en France et qui ne participeront pas à celle projetée pour Furka—Grimsel sont priés de retirer leur avoir jusqu'au 31 août chez M. Berger. Passé ce délai, nous les considérerons comme inscrits pour cette course. L'itinéraire sera indiqué dans le prochain numéro. Un cours de samaritains débutera fin sept. Prière de faire de la propagande. Le mardi 10 sept. exercice mensuel au local à 20 h. 00. Préparation d'attelles en gypse.

**Bipperamt.** Uebung: 3. Sept., 20.00, für beide Ortsgruppen im «Bürgerhaus», Wiedlisbach. Mitteilungen betr. unserer Reise über den Sustenpass.

**Bolligen.** Uebung: Montag, 2. Sept., 20.00, im Sekundarschulhaus Bolligen. Wichtige Besprechungen betr. beabsichtigte Kurse. Ausstehende Jahresbeiträge (Fr. 3.—) nun bezahlen. Postcheckkonto III 18607, Samariter-Verein Bolligen.

**Brugg.** Uebung: Samstag, 31. Aug., 20.00, mit Nachbarsektionen Windisch, Umiken und Militärsanitätsverein Brugg u. Umg. Sammlung für Brugg beim Kohlenhof.

**Brütten.** Uebung: Dienstag, 3. Sept., 20.15, im Schulhaus.

**Bülach.** Vereinsausflug mit Rheinfahrt ab Schlösschen Wörth am Rheinfluss bis nach Eglisau, Sonntag, 8. Sept. Näheres über den Ausflug an der Besprechung Donnerstag, 5. Sept., im Schulhaus A. Schriftliche Anmeldungen an den Präs. Hs. Schiesser, Bülach, und mündliche Anmeldung am Besprechungsabend. Da die Kosten sich nicht als übermässig hoch stellen, darf auf eine recht stattliche Zahl von Anmeldungen gerechnet werden.

**Burgdorf.** Donnerstag, 29. Aug., 20.00, Monatsübung im Lokal. Dienstag, 3. Sept., Beginn des Samariterkurses mit Theorie durch Dr. H. Otti. Macht Propaganda.

**Davos.** Monatsübung: Montag, 2. Sept., im Schulhaus.

**Deitingen.** Nächste Uebung muss auf den zweiten Mittwoch des Monats verschoben werden. Näheres im nächsten «Roten Kreuz».

**Derendingen.** Uebung: Mittwoch, 4. Sept., 20.30, im Schulhaus 3. Gipschienen. Schürze mitbringen. Werbet fleissig für den Samariterkurs. Jedes Mitglied mache sich zur Pflicht, mindestens einen Kursteilnehmer anzumelden.

**Dietikon.** Nächste Monatsübung: Mittwoch, 4. Sept., 20.00, im «Ochsen». Noch ausstehende Jahresbeiträge können bezahlt werden.

**Egg-Oetwil.** Nächste Monatsübung: Mittwoch, 4. Sept., 20.00, im Schulhaus Esslingen. Wichtige Mitteilungen. Diejenigen Mitglieder, welche anlässlich des Verbandsspieltages in Oetwil vom 1. evtl. 8. Sept. für den Sanitätsdienst von 12.00—15.00 aufgeboden sind, haben nicht, wie im Aufgebot vermerkt, 12.00, sondern erst 13.00 anzutreten. Alle übrigen Zeiten bleiben sich gleich.

**Embrach.** Uebung im Schulhaus: Freitag, 30. Aug., 20.15. Vorbereitungen zur oblig. Patrouillenübung im Sept. Mitteilungen.

**Eschenbach (St. G.).** Sonntag, 1. Sept., Feldübung mit S.-V. Jona. Sammlung 14.00 beim Schulhaus Wagen bei jeder Witterung. Näheres wird an der Uebung bekanntgegeben.

**Ferenbalm u. Umg.** Uebung: Dienstag, 3. Sept., 20.15, im Schulhaus Ferenbalm.

**Frauenfeld.** Uebung: 2. Sept., in der neuen Festhütte. Postenverteilung für die Jubiläumsfeier Frauenfelds. Organisation des Kalenderverkaufes. Bekanntgabe des Filmvortrages «Hilferufe bei Tag und bei Nacht». Samariterkurs.

**Gebensdorf.** Oblig. Uebung (Verkehrsunfälle): Samstag, 31. Aug., 20.00, bei der Markthalle Brugg mit den S.-V. Windisch und Brugg. Besammlung 19.30 bei der «Linde» in Reuss. Uebung vom 3. Sept. fällt aus.

**Hausen a. A.** In einem Monat findet die Wettübung in Affoltern a. A. statt. Uebt in euren Gruppen!

**Hedingen.** Nächste Uebung: Dienstag, 3. Sept., 20.30, im Schulhaus.

**Höngg.** Nächsten Dienstag, 3. Sept., 20.00, Beginn des Samariterkurses. Leitung Dr. med. R. Pfister. Werbt noch fleissig für den Kurs, so dass jedes Aktivmitglied mindestens einen Kursteilnehmer melden kann.

**Illnau.** Monatsübungen: Im Schulhaus Rikon, Dienstag, 3. Sept., 20.15; Otlikon, Donnerstag, 5. Sept., 20.00; Illnau, Freitag, 6. Sept., 20.00, im Sekundarschulhaus.

**Jona.** Sonntag, 1. Sept., Feldübung mit Eschenbach (bei jeder Witterung!). Sammlung 14.00 beim Schulhaus Wagen. Mc. für den Vesperiunbiss nicht vergessen.

## Aide-infirmière

de préférence une samaritaine, désirant se mettre au courant du travail d'infirmière, ou pour se perfectionner. Durée du stage (quelques mois) et date d'entrée ainsi que conditions de salaires à convenir. Renseignements à l'Hôpital d'Aigle (Vd.).

**Kerzers u. Umg.** Uebung: 2. Sept., 20.15, im Schulhaus Kerzers.

**Konolfingen u. Umg.** Nächste Uebung muss umstände halber auf Samstag, 7. Sept., verschoben werden. Mitglieder, die den Jahresbeitrag noch nicht bezahlt haben, wollen das bitte nachholen. Postcheckkonto III 16981.

**Kriegstetten u. Umg.** Freitag, 6. Sept., 20.00, im Schulhaus Kriegstetten. Verkehrsunfälle. Vortrag mit Lichtbildern und Demonstrationen von Polizeiwachmeister Binz, Solothurn. Aufbieten und beständigen lassen!

**Langendorf.** Uebung: Dienstag, 3. Sept., 20.00, im Schulhaus. Div. Mitteilungen. Die Photos von unserer Reise nach Saignelégier liegen zur Ansicht auf.

**Laufen.** Freitag, 30. Aug., 20.00, Monatsübung.

**Lausanne-Samaritaines.** Nos membres sont convoqués à une courte séance de communications, mardi 3 sept. à 20 h. 30 au local, Cathédrale 12. Inscriptions pour toutes les activités samaritaines pendant le «Comptoir». Mardi après-midi l'ouvrage fonctionnera à l'«Hospice de l'Enfance».

**Lenzburg** und Untergruppen Rapperswil, Möriken-Wildeggen und Hunzenschwil. Sonntag, 8. Sept., Ausflug auf die Moosegg i. E. Bei Ernst Alt in Niederlenz sind weitere Zirkulare über die Reise erhältlich. Anmeldung bis 6. Sept. bei Ernst Alt, Niederlenz, Frl. Ruth Schärmeli, Wildeggen. Samariter-Briefkasten im Berufsschulhaus Lenzburg. Freunde und Bekannte herzlich willkommen. 7.28 Besammlung beim Bahnhof Lenzburg SBB. Bei zweifelhafter Witterung bis 7.00 «Auskunft» anfragen.

**Luzern, Samaritergruppe des Zweigvereins vom Roten Kreuz.** Dienstag, 2. Sept., 20.15, im Hotel «Rössli», Gruppenabend. Vortrag mit Lichtbildern: Zehn Jahre ärztliche Tätigkeit in Südafrika. Referentin: Frl. Dr. M. Kunz.

**Madretsch.** Programm im September: Da Sonntag, 8. Sept., unser Ausflug auf die Rigi stattfindet, wird die Uebung vom Monat Sept. auf Montag, 2. Sept., vorverlegt. Uebungsort: Pauluskirche, Saalbau.

**Meilen u. Umg.** Montag, 2. Sept., 20.00, im Schulhaus Herrliberg für Meilen und Herrliberg: Dr. med. Gass spricht über Vergiftungen. Er würde sich freuen, eine grosse Zahl Zuhörer begrüßen zu können.

**Neuhausen am Rheinfl. Uebung:** Mittwoch, 4. Sept., 19.30, im Rosenbergenschulhaus (Vergiftungen).

**Oberdorf (Sol.).** Samstag, 7. Sept., Nachtübung. Sammlung 20.00 beim Schulhaus. Gute Schuhe und Taschenlampen mitbringen. Allerhand Ueberraschungen.

**Oberglatt.** Uebung: Dienstag, 3. Sept., 20.15, im Schulhaus. Wer sich für die Exkursion nach Rheinau noch nicht angemeldet hat, möchte dies sofort nachholen. Preis für Aktivmitglieder Fr. 3.50 inkl. Mittagessen.

**Oberrieden.** Dienstag, 3. Sept., 20.00, Uebung im Schulhaus (Heftplasterverbände). Bitte Schere mitbringen. Diesen Herbst führen wir

**Hydrophile Gazebinden** geschnitten  
**Hydrophile Gazebinden** festkantig  
**Idealbinden** (elast. Binden für Krampladern)  
**Tricotschlauchbinden**  
**Nabelbinden**  
**Gazewindeln** zweifach, in versch. Grössen

Preisliste steht zu  
Ihrer Verfügung

**E. Gysin-Walti, Verbandstoffe, Dietikon b. Zürich**

einen Krankenpflegekurs durch unter der Leitung von Dr. Pfister. Werbet tüchtig für diesen Kurs.

**Oberwangen.** Uebung: Freitag, 30. Aug., 20.00, im Schulhaus Oberwangen.

**Oberwinterthur.** Feldübung: Samstag, 31. Aug. mit SV. Wülflingen. Besammlung beim Bahnhof Oberwinterthur: Simulanten 18.30, Samariter 19.00. Taschenlampen mitnehmen. Nach der Uebung freie Zusammenkunft im Rest. «Rössli», Oberwinterthur. Nächste Vereinsübung ausnahmsweise am 11. Sept.

**Pfäffikon u. Umg.** Uebung: Donnerstag, 5. Sept., 20.00, im Hotel «Bahnhof», Pfäffikon. Bis zu diesem Datum müssen die Passivbeiträge unbedingt eingezogen sein.

**Pfungen-Dättlikon.** Montag, 2. Sept., 20.00, Uebung im Lokal.

**Rapperswil-Jona.** Uebung: Dienstag, 3. Sept., 20.00, im Hotel «Du Lac». Thema: Improvisationen und eine grosse Ueberraschung.

**Riehen.** Mittwoch, 4. Sept., 20.00, Uebung im Burgschulhaus. Fixationen. Werbt für den Mütter- und Säuglingspflegekurs. Beginn in der letzten Woche im September.

**Roggwil-Berg.** Oblig. Uebung: Montag, 2. Sept., 20.00, im alten Schulhaus. Territoriale Feldübung: 29. Sept. in Roggwil. Bitte reserviert diesen Sonntag für die Samaritersache.

**Rorbas-Freienstein-Teufen.** Uebung: Montag, 2. Sept., 20.00, im neuen Schulhaus Rorbas.

**Rotmonten.** Beginn des Samariterkurses: Montag, 2. Sept., 20.00, im Schulhaus Rotmonten. Leitung: Dr. med. W. Dudler, Vereinsarzt. Anmeldungen werden entgegengenommen.

**Rüschlikon.** Bei genügender Teilnehmerzahl werden wir einen Krankenpflegekurs durchführen. Leitung: Dr. Flückiger und Schw. Rösli. Anmeldungen bei Schw. Rösli Lindermer, Turnhallenweg 3, Tel. 92 07 39 oder am 1. Kursabend 5. Sept.

**Rüti (Zürich).** Freiw. Vereinsübung im Kindergarten: Donnerstags, 20.00. Wir repetieren das ganze Wettübungsprogramm!

**St. Gallen C.** Am 26. Aug. hat unser Krankenpflegekurs begonnen. Während dieses Kurses führen wir nur noch eine Uebung im Monat durch, und zwar diejenige, die auf den 3. Mittwoch im Monat fällt. An Stelle der ersten Monatsübung besuchen die Mitglieder einen Kursvortrag, der jeweils am Montag, 20.00, im Hadwischschulhaus stattfindet.

**St. Gallen-Ost.** Uebung: Montag, 2. Sept., 20.00, im Krontalschulhaus. Autotour: Sonntag, 8. Sept. Abfahrt: Ab «Hirschen», St. Fiden 06.45, ab Theaterplatz 07.00. Letzter Anmeldetermin: 2. Sept.

**St. Gallen-West.** Uebung nach Diagnosenkarten: Dienstag, 3. Sept., 20.00, im Schulhaus Bruggen, Zürcherstr. Wir benötigen einige Sammlerinnen für das Internationale Rote Kreuz im Sept. Bitte um Anmeldung bis zum 31. Aug. an die Präsidentin oder Kassierin.

# ZÜRICH

## Unfall

Versicherungen:  
Unfall, Haftpflicht  
Kasko, Baugarantie  
Einbruch - Diebstahl

„Zürich“ Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich



**St. Georgen.** Montag, 2. Sept., 20.00, «Mühleck». Wir üben Bindenverbände. Mitteilungen für die geplante Bergwanderung.

**Sarnen.** Feldübung verschoben auf Sonntag, 8. Sept.

**Schlieren.** Noch einmal müssen wir um eure Mitarbeit bei der Sammlung für das Internationale Komitee vom Roten Kreuz bitten. Die Sammlung findet vom 1. Sept. bis 25. Sept. statt. Der Vorstand zählt auf alle getreuen Mitarbeiter und ist überzeugt, dass diese Arbeit nicht von der Hand gewiesen wird. Monatsübung: Dienstag, 3. Sept., 20.00. Besammlung: Schulhaus Badenerstrasse. Bitte reguliert die Mitgliederbeiträge, die Kassierin wird allen herzlich dankbar sein.

**Schöffland.** Unser Verein führt einen Krankenpflegekurs durch, und wir möchten unsere Mitglieder ermuntern, mitzumachen. Beginn: Montag, 2. Sept., 20.00, im Schloss. Kursgeld für Aktivmitglieder Fr. 3.—. Werbt Teilnehmer dafür. Anmeldungen an Frau Gloor, Kassierin, und Hedy Lüthy. In Rued keine Übung im Sept.

**Schwarzenburg.** Übung: Montag, 2. Sept., 20.15, im neuen Schulhaus. Auswertung der Patrouillenübung von Albigen. Leitung: Fr. Hauser. Letzte Gelegenheit, Photos der Schaffhauserreise zu bestellen.

**Seedorf.** Übung: Freitag, 30. Aug., im Lokal.

**Sirnach.** Betr. Sammlung für das Internationale Komitee vom Roten Kreuz vom 1.—25. Sept. Die bereitwilligen Helfer möchten die Sammelstellen Freitag, 30. Aug., 20.00, im Lehrerzimmer des unteren Schulhauses abholen. Zu anderer Zeit b. Präsidenten, Breitestr. 110. Sonntag, 1. Sept., bei günstiger Witterung Vereinsausflug auf die Idaburg. Die Radfahrer treffen sich 12.30 bei der Weberei, die Fussgänger benützen das Postauto, Bahnhof ab 13.05. Treffpunkt der beiden Gruppen bei der Post in Fisingen.

**Spiez.** Nächste wichtige Übung: Donnerstag, 5. Sept., 20.00, im Sekundarschulhaus.

**Steckborn-Berlingen.** Patrouillenübung: Sonntag, 1. Sept., mit unserer Nachbarsektion Ermatingen. Besammlung 14.15 beim Hotel «Schiff» in Mannenbach.

**Steffisburg.** Dienstag, 3. Sept., 20.00, Lokalübung in der Soldatenstube. Verbandslehre.

**Sulgen.** Patrouillenübung: Montag, 2. Sept., 7.30. Sammlung beim Schulhaus.

**Sumiswald.** Übung: Mittwoch, 4. Sept.

**Thalwil.** Montag, 2. Sept., 20.00, Übung im Schwandelschulhaus, woselbst auch die Rotkreuzkalender aufliegen und auf die Käufer warten. Weiter bitten wir um Werbung für den Samariterkurs, welcher bei genügender Beteiligung demnächst beginnen soll. Sodann erinnern wir an das Patenkässeli, welches bei jeder Übung aufgestellt ist.

**Töss.** Montag, 2. Sept., 20.00, Übung im Eichliackerschulhaus.

**Turbenthal.** Feldübung: Sonntag, 1. Sept. Sammlung 13.30 Turnhalle. Tenue: weisse Schürze, gutes Schuhwerk erforderlich.

**Turgi u. Umg.** Am 20. Sept. beginnen wir mit einem Samariterkurs unter Leitung von Dr. med. Kern, Turgi. Der Vorstand bittet die Mitglieder, ihn in seiner Arbeit zu unterstützen. Jedes Mitglied soll sich aus Samaritergründen verpflichtet fühlen, Kursteilnehmer zu werben.

**Wald (Zh.).** Montag, 2. Sept., Übung im Schlipfischulhaus. Vorher, 19.30, Gesangsprobe. Bitte Zeit beachten und die Verse für das Lied nicht vergessen!

**Wasen i. E.** Übung: Montag, 20. Sept., 20.00, im Gemeindesaal.

**Wil.** Montag, 2. Sept., 20.00, Schulübung im Mädchenschulhaus (Verkehrsunfälle). Vorübung für die Feldübung mit Zuzwil, die Sonntag, 8. Sept., stattfindet.

**Windisch u. Untergruppe Mülligen.** Nächste Übung: Samstag, 31. Aug., mit Samariterverein Brugg, Gebenstorf und Militärsanitätsverein. Sammlung 20.00 beim Rest. «Kohlenhof». (Verkehrsunfälle.)

**Winterthur-Seen.** 2. Sept., 19.45, Übung im Lokal. Transport. Wir bitten um Begleichung der Beiträge, ansonst solche durch Mandat eingezogen werden.

**Winterthur-Veltheim.** Monatsübung: Mittwoch, 4. Sept., 20.00, im Schulhaus an der Bachtelstrasse. Mitteilungen wegen Krankenpflegekurs. Beginn zweite Hälfte September.

## Eine sinnvolle Lebensplanung!

Wie sehr würden Sie es schätzen, beim 55. oder 60. Altersjahr ein **garantiertes Kapital** von

**Fr. 10'000.-**

**Fr. 20'000.- und mehr** zu erhalten?

Einer **Krankenschwester**, die monatlich Fr. 180.— verdient, stellte ich folgende Frage: «Wie ist es Ihnen möglich, jeden Monat Fr. 20.— und mehr auf die Seite zu legen?» Sie antwortete mir: Solange ich gesund bin, und solange ich sparen kann, bin ich ohne Sorge, und kann mir das in Aussicht gestellte Kapital sichern!

Also unter dem Vorbehalt «Solange ich gesund bin». Wieviel hängt davon ab! Wir wissen, dass von 100 Frauen jährlich «einige» durch Unfall oder Krankheit kürzere oder längere Zeit an der Erfüllung ihrer täglichen Pflichten verhindert sind. Wir wissen auch, welche Auslagen damit verbunden sind. Mit monatlich Fr. 20.— und mehr auf die Seite zu tun, wird nichts mehr!

Es ist selbstverständlich geworden, dass die Krankenschwester **nach allen Seiten hin** sich einen materiellen Rückhalt sicherstellt. Dazu braucht es aber nicht nur Sparwille und Energie, sondern auch einen gut durchdachten Sparplan. Das planmässige Sparen lässt sich am leichtesten auf dem Versicherungsweg durchführen.

«Wer planmässig spart und vorsorgt, verpflichtet sich unterschriftlich zu einem Willensakt, im Interesse seiner eigenen Zukunft und zum eigenen, materiellen Wohle.»

Ich empfehle daher, die in Schwesternkreisen, wie sie die PATRIA mit grossem Erfolg abschliesst, beliebte **Erlebensfall-Versicherung** kombiniert mit **Prämienbefreiung im Invaliditätsfalle** und **Auszahlung einer Invalidenrente im Invaliditätsfalle**, als **Vorsorge** abzuschliessen.

Mit dem Abschluss dieser Versicherungsform haben Sie die volle Gewissheit und ein Gefühl der Sicherheit, dass auf das vereinbarte Endalter das Kapital garantiert zu Ihrer Verfügung steht.

Das Kapital kann bei deren Fälligkeit zum Bezuge einer Rente verwendet werden, wenn dies den Umständen nach als wünschbar erachtet wird.

Gerne arbeite ich Ihnen — ohne irgendeine Verpflichtung für Sie — einen Vorschlag aus, Sie werden erstaunt sein, mit wie bescheidenen Mitteln bereits eine ansehnliche Kapitalbildung geschaffen werden kann. Je früher Sie damit beginnen, desto vorteilhafter für Sie.

**M. O. P. COMOLLI**

Inspektor der PATRIA

Postfach Basel 7

● Bitte ausschneiden und im verschlossenen Couvert  
senden an M. O. P. Comolli,  
Blochmonterstr. 19  
Basel

Ich bitte um Zusendung von Gratis-Prospekten über die Erlebensfallversicherung.  
Rentenversicherung.

Name:..... Vorname:..... Beruf:.....

Geboren: (Tag, Monat, Jahr) .....

Wohnort:..... Strasse:..... Kanton:.....

**Zuchwil.** Mittwoch, 4. Sept., 20.00, altes Schulhaus, Monatsübung. Vortrag über Verkehrsunfälle im täglichen Leben.

**Zürich-Seebach.** Donnerstag, 29. Aug., Patrouillenübung. Besammlung 19.45 im Rest. «Krone», Seebach. Wenn möglich Taschenlampen mitnehmen. Für Aktive obligatorisch. Werbet für den Krankenpflegekurs.

## Aus den FHD-Verbänden

**FHD-Verband Kanton Thurgau.**

**Jahresversammlung:** Sonntag, 22. Sept. Fahrt: Alle FHD lösen Billett Weissbad retour. Fahrausweise für Billett zur halben Taxe beizeiten bei der Gruppenleiterin bestellen. Abfahrt: Kreuzlingen 6.30, Romanshorn 7.12, über St. Gallen - Herisau; Arbon 7.31 über Rorschach; Weinfelden 6.20, Sulgen 6.37, über Gossau - Herisau; Frauenfeld 6.57, Wil 7.48, über Gossau - Herisau; Herisau 8.36; Weissbad an 9.33. Programm: Aufstieg zum Wildkirchli, Gottesdienst daselbst. Mittagsverpflegung aus dem Rucksack auf Ebenalp. Jahresversammlung. Tenue: Zivil, sportlich, Marschschuhe, Regenschutz. Liederbuch nicht vergessen! Heimfahrt: Wasserauen ab 16.48. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft betr. Abhaltung Samstag von 19.00 an Tel. Nr. 11.

Techn. Leitung: Oblt. Schmid.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.70. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 2 14 74. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelgasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Martin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postscheck Va 4. - «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 70 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Berne, 8, Taubenstrasse, tél. 2 14 74. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzelgasse. Tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Martin-Disteli-Strasse, tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.